



Jetzt anmelden –  
[www.conferencegroup.de/verpackung10](http://www.conferencegroup.de/verpackung10)

# Deutscher Verpackungs-Gipfel 2010

**Was müssen Verpackungen morgen leisten?**  
Verpackungstrends zwischen Design, Innovation und Nachhaltigkeit

**Die Themenfelder:**

- **Verpackung 2010/2011** – Keytrends und Entwicklungen bei Handel und Markenartikelindustrie
- **Benchmarks für kreative Verpackung** – What’s hot, what’s cool, what’s working?
- **Emotionen zum Anfassen** – Kreatives Packaging als Teil der Markenstrategie
- **Verpackungsentwicklung zwischen Kreativität, Markenführung und Regaloptimierung**
- **Nachhaltigkeit und Verpackung** – Green Washing oder nachhaltiger Beitrag zum Umweltschutz?
- **Welche Verpackungsmaterialien gewinnen, welche verlieren?**
- **Der Kunde im Fokus** – Mit richtigen Impulsen die Zielgruppe ansprechen und überzeugen
- **Sicherheit und Qualität bei Verpackungsmaterialien und Technologien**
- **Co-Creation, Open Innovation & Co** – Neue Formen im Innovationsmanagement bei Verpackungen
- **Prozessoptimierung in der Verpackungsindustrie** – Neue Lösungsansätze und die praktische Anwendung

**+ FACHAUSSTELLUNG  
d-pack 2010**

**19. und 20. Oktober 2010 | Dorint Pallas Hotel | Wiesbaden**

Es referieren und diskutieren u. a.:



**Michael D. Hahl,**  
Nestlé Product  
Technology Centre

**Rainer Barthel,**  
DANONE

**Stefano Castelletti,**  
A.W. Faber-Castell  
Cosmetics

**Steven de Cleen,**  
PROUDdesign

**Andera Gadeib,**  
Dialogo

**Petra Follmann,**  
CFG Deutschland

**Dr. Jens Hamprecht,**  
BASF

**Christian Stegemann,**  
innocent

Uwe Görlich, GOERLICHUNDSOHN Werbeagentur | Sarah Ziller, Ropelius. Marke und Design | Nadine Paul, SGS INSTITUT FRESENIUS | Dr. André Angermann, SGS INSTITUT FRESENIUS | Stephan Lechel, Porsche Consulting  
Dr. Heike Schiffler, Tetra Pak | Martina Kunert, Lothar Böhm | Julian Schäfer, Ideenhaus | Dr. Gundolf Meyer-Hentschel, MEYER-HENTSCHEL INSTITUT | Prof. Dr. Albrecht E. Ostermann | Thomas Unger, Eurofins Analytik –  
Wiertz-Eggert-Jörissen | Welf Jung, Rexam Beverage Can | Jürgen Heinisch, GVM Gesellschaft für Verpackungsmarktforschung | Andreas Nagel, SCA Packaging Deutschland | Michael Heintschel, Heintschel | Thomas Bachl,  
GfK Panel Services Deutschland | Dr. Benjamin Bongardt, Naturschutzbund Deutschland | Reiner Brand, Ardagh Glass | Thomas Gissler-Weber, Gissler & Pass | Thomas Röhl, PackReport | Collin Weber, PackMittel & Collin Weber  
Personalberatung | Dr. Martin Schmitt-Lewen, Heidelberger Druckmaschinen | Dr. Sonja Kastner Dr. Jürgen Bruder, IK Industrieverband Verpackung und Folien aus Kunststoff | Andreas Unger, REDPACK Brand Design  
Jean-Pierre Meyer, Terxo | ELOPAK | Michael Coenen, COENENPARTNER MARKEN-POSITIONIERUNG | Kirsten Trenkner, Carl Kühne | Katrin Oeding, Deli Garage | Oliver Miesbauer, Fraunhofer-Institut für Verfahrenstechnik und  
Verpackung | Klaus Gaumann, RICH. HENGSTENBERG | Wolfgang Feiter, Werner & Mertz

Medienpartner:

**Lebensmittel  
Zeitung**

Das Fachmagazin für Entwicklung, Produktion, und Veredelung  
**PACKMITTEL**

Das Fachmagazin für Industrielles Verpacken  
**PACKREPORT**

**HORIZONT**  
ZEITUNG FÜR MARKETING, WERBUNG UND MEDIEN

Eine Veranstaltung von:

**the conference group**  
worldwide business events

Ein Beteiligungsunternehmen der  
Verlagsgruppe Deutscher Fachverlag

Partner:



# Das Programm zum Deutschen Verpackungs-Gipfel 2010

1. Veranstaltungstag: Dienstag, 19. Oktober 2010

## Vorsitz und Moderation:

**Prof. Dr. Albrecht E. Ostermann,**

Wissenschaftlicher Berater und Gutachter für Lebensmittel-Verpackungstechnik

9.00 – 9.10

Begrüßung durch den Vorsitzenden und Einführung in den Kongress

## Verpackung 2010/2011 – Trends und Entwicklungen bei Handel und Markenartikelindustrie

9.10 – 9.40

### Neue Trends oder alte Hüte: Status quo und Perspektiven für den Verpackungsmarkt

- Zahlen und Trends
- Nachhaltigkeit mehr als nur eine Mode!

**Jürgen Heinisch,** Geschäftsführender Gesellschafter,

GVM Gesellschaft für Verpackungsmarktforschung mbH

9.40 – 10.10

### Bedürfnisse und Verhalten der Verbraucher – Anforderungen an Produkt sowie Verpackung

**Thomas Bachl,** Managing Director, GfK SE, Division GfK Panel Services Deutschland

10.10 – 10.40

### So viel wie nötig, so wenig wie möglich –

#### Nachhaltigkeit & Innovationen im Packaging bei Danone

**Rainer Barthel,** Head of R&D Packaging – Dairy Central Europe, DANONE GmbH

10.40 – 11.10 **Kommunikations- und Kaffeepause**

## Benchmarks für kreative Verpackung – What's hot, what's cool, what's working?

11.10 – 11.50

### Steve's Store Check

#### International inspiration of creative packaging design

- Find out what's Hot, Cool or Not
- Special look at Hema, a real Dutch Department store

**Steven de Cleen,** Strategy Director, PROUDdesign (NL)

\*Vortrag in englischer Sprache

11.50 – 12.20

### Liebevolles Design trifft regionales Produkt

**Katrin Oeding,** Kreativchefin, Deli Garage/ T.D.G. Vertriebs UG & Co. KG

12.20 – 12.50

### Verpacken, Verführen, Verkaufen – Packungsdesign als Marketingtool

- Die Differenzierungs-Strategie von Aoste in einem hart umkämpften Markt
- Appetite Appeal, Premium- und Marken-Codes
- Der Erfolg misst sich am Konsumenten

**Martina Kunert,** Managing Director, Lothar Böhm GmbH

**Petra Follmann,** Marketing Director, CFG Deutschland GmbH

12.50 – 14.00 **Kommunikations- und Mittagspause**

## Emotionen zum Anfassen – Kreatives Packaging als Teil der Markenstrategie

14.00 – 14.30

### Inhalt statt Oberfläche –

#### So beeinflusst wertorientiertes Markendesign die Kaufentscheidung am POS

Design mit Methode – am POS von den Fans der eigenen Marke sofort erkannt werden

**Julian Schäfer,** Geschäftsführer, Ideenhaus GmbH

14.30 – 15.00

### Emotionen zum Anfassen – Design schafft Mehrwert am Praxisbeispiel Kühne

**Sarah Ziller,** Creative Director, Ropelius. Marke und Design GmbH

**Kirsten Trenkner,** Managerin, Carl Kühne KG (GmbH & Co.)

15.00 – 15.30

### Idee schlägt Budget – Kreative Marketinglösungen für den Mittelstand

**Uwe Görlich,** Gesellschafter, GOERLICHUNDSOHN Werbeagentur GmbH & Co. KG

**Peter König,** Inhaber, Brauerei und Wirtschaft, „Im Fuchschén“ Peter König e.K.

15.30 – 16.10 **Kommunikations- und Kaffeepause**

## Verpackungsentwicklung zwischen Kreativität, Markenführung und Regaloptimierung

16.10 – 16.40

### Verpackungsoptimierung zwischen Emotionalisierung und shelf ready packaging

- Anforderungen des Handels an Verpackung und Design
- Markendesign zur Abgrenzung von Premium- zu Handelsmarken
- Shelf Ready Packaging

**Andreas Unger,** Geschäftsführer, REDPACK Brand Design GmbH

16.40 – 17.10

### Shelf and Display Ready Packaging:

#### Von logistischen Rahmenbedingungen zu abverkaufsstarken Verpackungen und Displays

- Logistische Rahmenbedingungen
- Ideen und Beispiele für abverkaufsstarke Produktpräsentationen

**Andreas Nagel,** Senior Design Manager Deutschland/Schweiz, SCA Packaging Deutschland Stiftung & Co. KG

17.10 – 17.40

### Project SCOOP – Optimale Sicherheit, Hygiene und Convenience für Säuglingsnahrung

**Michael D. Hahl,** R&D Nutrition Health & Wellness, Senior Packaging Specialist, Nestlé Product Technology Centre (CH)

17.40 – 18.10

### Effizienz in der Umsetzung differenzierter Verpackungslösungen am Beispiel

#### Faber-Castell Cosmetics

**Stefano Castelletti,** Geschäftsführer, A.W. Faber-Castell Cosmetics GmbH

## 18.10 Sektempfang und Get-together

Im Anschluss an einen informativen und erlebnisreichen Kongresstag laden die Veranstalter herzlich zu einem Sektempfang ein. Nutzen Sie die Gelegenheit, in geselliger Atmosphäre Kontakte mit Referenten, Ausstellern und Teilnehmern zu knüpfen und zu vertiefen.



# Das Programm zum Deutschen Verpackungs-Gipfel 2010

2. Veranstaltungstag: Mittwoch, 20. Oktober 2010

## Vorsitz und Moderation:

**Dr. Sonja Kastner**, Diplom-Kommunikationswirtin

## Nachhaltigkeit und Verpackung – Green Washing oder nachhaltiger Beitrag zum Umweltschutz?

9.00 – 9.30

### Kommunikative Aktivierung einer nachhaltigen Unternehmensstrategie über die Verpackung

**Christian Stegemann**, Marketing Manager Germany, innocent GmbH

9.30 – 9.45

### Nachhaltigkeit und Verpackung – Mehr als nur Green Washing?

#### 5 Thesen zur Zukunft nachhaltiger Verpackung

**Collin Weber**, Herausgeber, PackMittel & Geschäftsführer, Collin Weber Personalberatung GmbH

9.45 – 10.30 **Diskussion**

### Nachhaltigkeit und Verpackung – Die Zukunft nachhaltiger Verpackung

- Welche Verpackungsmaterialien gewinnen, welche verlieren?
- Welche Bedeutung hat nachhaltige Verpackung für den Verbraucher?
- Convenience vs. Sustainability – Wie viel Nachhaltigkeit will der Verbraucher überhaupt?
- Welchen Einfluss haben die Verbraucher bei der Wahl des Verpackungsmaterials?
- Dauerthema: Mehrweg besser als Einweg?

Es diskutieren:

**Dr. Heike Schiffler**, Direktorin Kommunikation und Umwelt, Tetra Pak GmbH & Co KG

**Welf Jung**, Director Sales & Marketing Rexam Deutschland, Rexam Beverage Can Berlin GmbH

**Dr. Benjamin Bongardt**, Referent für Umweltpolitik, NABU (Naturschutzbund Deutschland e.V.)

**Reiner Brand**, Sales Director Europe, Ardagh Glass GmbH

**Thomas Gissler-Weber**, Geschäftsführer, Gissler & Pass GmbH

**Dr. Jürgen Bruder**, Hauptgeschäftsführer, IK Industrieverband Verpackung und Folien aus Kunststoff e.V.

**Moderation:**

**Collin Weber**, Herausgeber, PackMittel & Geschäftsführer, Collin Weber Personalberatung GmbH

10.30 – 11.00 **Kommunikations- und Kaffeepause**

## 2 parallele Sessions: Praxis-Know-how für die Verpackungsentwicklung

### Session 1:

## Der Kunde im Fokus – Mit richtigen Impulsen die Zielgruppe ansprechen und überzeugen

Vorsitz:

**Dr. Sonja Kastner**, Diplom-Kommunikationswirtin

11.00 – 11.30

### Packaging Design 18 minus

- Wie man mit Packaging Design Marken greifbar macht
- Wie Packaging Design z.B. die Müllermilch jung hält
- Do's & Don't's beim Packaging Design für junge Zielgruppen

**Michael Heintschel**, Geschäftsführer, Heintschel GmbH

11.30 – 12.00

### Verpackungslösungen für den Convenience-Trend:

#### Genuss in 3 Minuten. Der Beutel als Erfolgsstory

**Klaus Gaumann**, Marketingleiter, RICH. HENGSTENBERG GMBH & CO. KG

12.00 – 12.30

### Megamarkt 60plus – Neue Anforderungen an Verpackungen

- Verpackungen aus dem Blickwinkel älterer Kunden
- Auch Verpackungen können höflich sein
- Erfolgsfaktoren für das „Age of Details“

**Dr. Gundolf Meyer-Hentschel**, Inhaber, MEYER-HENTSCHEL INSTITUT

12.30 – 13.00

### Ökopionier Frosch: Welche Rolle spielt die Verpackung im Marketing Mix – insbesondere bei ökologischen Marken?

**Wolfgang Feiter**, Marketingleiter Deutschland, Werner & Mertz GmbH

### Session 2:

## Sicherheit und Qualität bei Verpackungsmaterialien und Technologien

Vorsitz:

**Thomas Röhl**, Chefredakteur, Pack Report

11.00 – 11.30

### Fehler- und Schadensanalytik an modernen Materialien der Verpackungsindustrie – eine Fallstudie

**Nadine Paul**, Projektleiterin Bedarfgegenstände, Consumer Testing Service (CTS), SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH

**Dr. André Angermann**, Projektmanager für Fehler- & Schadensfallanalyse, Consumer Testing Service (CTS), SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH

11.30 – 12.00

### Nanotechnologie bei Verpackungen – Viele Chancen, unbekannte Potenziale

**Oliver Miesbauer**, Abteilung Materialentwicklung, Fraunhofer-Institut für Verfahrenstechnik und Verpackung

12.00 – 12.30

### Wenn Lebensmittel nach Verpackung schmecken – Analysetechniken zur Bestimmung und Bewertung von Migrationsprozessen bei Verpackungen

- Sind Konformitätserklärungen ausreichend, um den Sorgfaltspflichten der Unternehmen gerecht zu werden?
- Wo liegen kritische Punkte verschiedener Verpackungen?
- Welche analytischen Möglichkeiten bestehen, wenn ich keine Konformitätserklärung vom Verpackungshersteller habe?

**Thomas Unger**, Kundenberatung und Vertrieb, Eurofins Analytik GmbH - Wiertz-Eggert-Jörissen

12.30 – 13.00 **Spezial**

### Ecovio® Eco-Efficiency Compass (E<sup>3</sup>C)

Die BASF hat nun mit dem Ecovio® Eco-Efficiency Compass (E<sup>3</sup>C) ein Online-Werkzeug erarbeitet, mit dessen Hilfe man schnell und effizient die Vor- und Nachteile der einzelnen Produktalternativen bestimmen und mit dem Kunden diskutieren kann.

**Dr. Jens Hamprecht**, Global Head of Product Management Biodegradable Polymers, BASF SE

13.00 – 14.00 **Kommunikations- und Mittagspause**

## Co-Creation, Open Innovation & Co – Neue Formen im Innovationsmanagement bei Verpackungen

14.00 – 14.30

### Co-Creation – Wenn Konsumenten die Verpackung optimieren

#### Eine Erfolgsgeschichte: Der Packungsrelaunch Teutoburger Ölmühle

**Andera Gadeib**, CEO & President, Dialago AG

**Michael Coenen**, Inhaber, COENENPARTNER MARKEN-POSITIONIERUNG

14.30 – 15.00

### Share your ideas – Vertrauen als Voraussetzung von Entwicklungszusammenarbeit:

#### Ein Beispiel anhand von Ausgiess-Systemen für Kartonverpackungen

**Jean-Pierre Meyer**, Sales & Marketing, Terxo AG

**NN**, ELOPAK GmbH

## Prozessoptimierung in der Verpackungsindustrie – Neue Lösungsansätze und die praktische Anwendung

15.00 – 15.30

### Auf dem Weg zum schlanken Unternehmen – Lean production & lean management

- Schlanke Prozesse in der Verpackungsindustrie
- Praktische Beispiele und konkrete Umsetzung

**Stephan Lechel**, Projektmanager, Porsche Consulting GmbH

15.30 – 16.00

### Neue Anwendungen für den Verpackungsdruck

**Dr. Martin Schmitt-Lewen**, Leiter „Technologies for Future Business“,

Heidelberger Druckmaschinen AG

16.00 Ende des Deutschen Verpackungs-Gipfels 2010



## Sehr geehrte Damen und Herren,

warum ist eine Verpackung aus biologisch abbaubarer Maisstärke mehr als nur ein Marketing-Gag? Wie sieht die optimale Verpackung für die Generation 60plus aus? Findet sich der Konsument bei der Informationsflut auf Verpackungen überhaupt noch zurecht? Was ist der wirkliche Mehrwert kompostierbarer Kunststoffe? Was erwartet der Handel, was die Industrie zukünftig von neuen Verpackungslösungen?

Diese und weitere Fragen stehen im Mittelpunkt des diesjährigen Deutschen Verpackungs-Gipfels, zu dem die führenden Fachmedien des Deutschen Fachverlages – Lebensmittel Zeitung, Packreport, Packmittel und Horizont – gemeinsam mit The Conference Group am 19. und 20. Oktober 2010 nach Wiesbaden einladen. Unter dem Motto:

### Verpackungstrends zwischen Design, Innovation und Nachhaltigkeit

werden namhafte Experten aus Industrie und Dienstleistungsunternehmen an den beiden Kongresstagen nationale und europäische Packaging-Trends sowie innovative Lösungen der Packungsgestaltung und -herstellung vorstellen und diskutieren.

Die Konferenz behandelt alle zentralen Fragen rund um das Thema Verpackung:

- Welchen Verpackungstrends und -entwicklungen stehen Handel und Hersteller zukünftig gegenüber?
- Wie steigern kreatives und emotionales Verpacken die Wahrnehmung beim Kunden?
- Wie können Hersteller den Konsumenten bei der Verpackungsentwicklung integrieren?
- Welche neue Technologien und Materialien versprechen hinsichtlich Sicherheit, Effizienz und Nachhaltigkeit zukünftig Erfolg?

Verpackungslösungen im Sinne von Kosten, Schutzfunktion und Design sind längst nicht mehr alles, was zählt. Gerade das Thema Nachhaltigkeit ist in den Fokus gerückt – Green Packaging ist allgegenwärtig! Dank moderner Technologien und alternativer Materialien lassen sich Energie und Kosten einsparen – und gleichzeitig die Ökobilanz der Unternehmen beeinflussen. Die Zukunft der Verpackung liegt in der intelligenten Kombination von Design, Nachhaltigkeit und Innovation!

Der **Deutsche Verpackungs-Gipfel 2010** zeigt, wie sich Produkte und Marken mit kreativen und zugleich effizienten Verpackungslösungen im Wettbewerb heute erfolgreich profilieren können. Parallel zum Kongress werden auf der begleitenden Fachausstellung „d-pack 2010“ innovative Hersteller und Dienstleister neue Produkte und Technologien für Verpackungen von morgen vorstellen.

Wir würden uns freuen, Sie zu diesem Kongressevent der Verpackungsbranche im Oktober in Wiesbaden begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Erhard Bost  
Geschäftsführer, The Conference Group GmbH

## Begleitende Fachausstellung d-pack 2010

Parallel zum **Deutschen Verpackungs-Gipfel 2010** haben Sie auf der begleitenden Fachausstellung als Partner und Dienstleister die Möglichkeit, Ihre Ideen und Lösungsansätze aus folgenden Themenbereichen vorzustellen:

Verpackungsdesign – Innovative Materialien und Technologien – Nachhaltigkeit

### Sie sind interessiert, als Aussteller dabei zu sein?

Dann sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Ausstellungsfläche und fordern Sie weitere Informationen an unter:

Telefon: 069 / 7595 3000

Fax: 069 / 7595 3020

E-Mail: [ausstellung@conferencegroup.de](mailto:ausstellung@conferencegroup.de)

### Partner



**SCA Packaging Deutschland** ist Teil des internationalen Hygiene- und Papierkonzerns SCA und einer der führenden Anbieter von innovativen Display- und Verpackungslösungen aus hochveredelter Wellpappe. Vielfalt ist unsere Natur: [www.scapackaging.de](http://www.scapackaging.de)



**SGS INSTITUT FRESENIUS** besitzt als Teil des weltweit führenden Prüfdienstleisters SGS (Société Générale de Surveillance) eine in Deutschland führende Stellung im Bereich Consumer Testing Services, Life Science Services und Umweltschutzanalytik [www.de.sgs.com](http://www.de.sgs.com)

## Fax-Anmeldung: 0 69/75 95 30 20

**Ja**, hiermit melde ich mich zum **Deutschen Verpackungs-Gipfel 2010** 19. und 20. Oktober 2010 in Wiesbaden an.  
Teilnahmepreis beträgt 999,- Euro (zzgl. MwSt.) p.P.

**Ja**, ich bin interessiert an **Sponsoring- und Ausstellungsmöglichkeiten**. Bitte senden Sie mir unverbindlich Informationsmaterial zu.

Ich kann nicht teilnehmen, kaufe aber die **Tagungsunterlagen** (Download) zum Preis von 399,- Euro (plus MwSt.). (199,- Euro plus MwSt. für Studenten)

**-15%**

1. Name	2. Name	3. Name
_____	_____	_____
Vorname	Vorname	Vorname
_____	_____	_____
Position	Position	Position
_____	_____	_____
Firma	Firma	Firma
_____	_____	_____
Straße   Hausnummer	Straße   Hausnummer	Straße   Hausnummer
_____	_____	_____
PLZ   Ort	PLZ   Ort	PLZ   Ort
_____	_____	_____
Telefon   Fax	Telefon   Fax	Telefon   Fax
_____	_____	_____
E-Mail-Adresse*	E-Mail-Adresse*	E-Mail-Adresse*
_____	_____	_____
Datum   Unterschrift   Firmenstempel		

\*Ja, ich möchte zukünftig den E-Mail-Newsletter erhalten.

### So melden Sie sich an:

per Post: The Conference Group GmbH,  
Mainzer Landstraße 251, 60326 Frankfurt am Main  
per Telefon: 0 69 / 75 95 30 00  
per Telefax: 0 69 / 75 95 30 20  
per E-Mail: [info@conferencegroup.de](mailto:info@conferencegroup.de)  
per Internet: [www.conferencegroup.de/verpackung10](http://www.conferencegroup.de/verpackung10)

### Termin und Ort:

19. und 20. Oktober 2010  
Dorint Pallas Hotel Wiesbaden  
Auguste-Viktoria Straße 15 | 65185 Wiesbaden  
Telefon: 0611/33 06 33 06  
Fax: 0611/33 06 10 00  
EZ: 141,- Euro inkl. Frühstück  
DZ: 163,- Euro inkl. Frühstück  
E-Mail: [reservierung.wiesbaden@dorint.com](mailto:reservierung.wiesbaden@dorint.com)  
Internet: [www.dorint.com](http://www.dorint.com)

### Zimmerreservierung:

Das Veranstaltungshotel hält ein Zimmerkontingent für die Kongressteilnehmer bereit, auf das Sie bei Bedarf zurückgreifen können. Das Kontingent steht Ihnen bis ca. 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn zur Verfügung. Bitte nehmen Sie die Buchung direkt im Hotel unter dem Stichwort „Deutscher Verpackungs-Gipfel“ vor.

### Kongressgebühr/Anmeldebedingungen:

Bitte nutzen Sie für Ihre Anmeldung den entsprechenden Vordruck. Die Gebühr für den Kongress beträgt 999,- Euro (zzgl. MwSt.). Sollten mehr als zwei Personen aus einem Unternehmen teilnehmen, gewähren wir ab dem dritten Teilnehmer 15% Preisnachlass. Die Kongressgebühr beinhaltet die Kongressunterlagen, Erfrischungsgetränke und Mittagessen. Sie erhalten nach Eingang Ihrer Anmeldung eine Anmeldebestätigung und die Rechnung. Kongresseinlass kann nur gewährt werden, wenn der Rechnungsbetrag rechtzeitig vor Kongressbeginn beglichen wird. Bei schriftlicher Stornierung bei

The Conference Group bis 28 Tage vor Veranstaltungsbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50,- Euro (zzgl. MwSt.) pro Person erhoben. Maßgeblich ist immer der Eingang der Mitteilung beim Veranstalter. Bei Nichterscheinen des Teilnehmers bzw. einer Abmeldung innerhalb der letzten 28 Tage vor Veranstaltungsbeginn wird die gesamte Kongressgebühr fällig. Ein Ersatzteilnehmer kann jederzeit gestellt werden. Der Veranstalter behält sich Referenten- sowie Themenänderungen vor.

### Registrierung:

Der Kongresscounter ist jeweils eine Stunde vor Kongressbeginn zur Registrierung geöffnet. Als Ausweis für die Kongressteilnahme gelten Namensschilder, die vor Beginn ausgehändigt werden.

